



Baufinanzierung für Privatkunden (Antrag)

**Volksbank
Eisenberg eG**

1. Persönliches

PERSÖNLICHE DATEN

1. Kreditnehmer/in (Hauptverdiener)

Herr Frau

Titel	Nachname
Geburtsname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
PLZ	Ort

Straße Haus-Nr.

Familienstand
 ledig verheiratet verwitwet geschieden verpartnernt
 Lebenspartnerschaft aufgehoben Lebenspartner verstorben

Ich lebe: allein mit meinem Partner zusammen
 Ich möchte meinen Lebenspartner in die Finanzierung einbinden.

Anzahl der im Haushalt lebenden, unterhaltpflichtigen Kinder

sonstige Unterhaltsberechtigte (ohne Kinder)

Kinderwunsch im Kalenderjahr

Telefon tagsüber Mobiltelefon

E-Mail

Ich verdiene mein Geld als: Angestellte(r) Beamte(r)/im öfftl. Dienst
 Selbstständige(r) Freiberufler(in) Branche: _____
 Pensionär(in) _____
Beruf: _____

voraussichtliches Renteneintrittsalter

Haben Sie ein Girokonto bei der Volksbank Eisenberg? Falls ja, bitte IBAN angeben nein ja

Arbeitgeber/Dienststelle/auszahlende Stelle (exakte Bezeichnung)

PLZ Ort

Straße Haus-Nr.

dort beschäftigt seit ggf. Befristung

DE

2. Kreditnehmer/in (Ehe- bzw. Lebenspartner)

Herr Frau

Titel	Nachname
Geburtsname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
PLZ	Ort

Straße Haus-Nr.

Familienstand
 ledig verheiratet verwitwet geschieden verpartnernt
 Lebenspartnerschaft aufgehoben Lebenspartner verstorben

Ich lebe: allein mit meinem Partner zusammen
 Ich möchte meinen Lebenspartner in die Finanzierung einbinden.

Anzahl der im Haushalt lebenden, unterhaltpflichtigen Kinder

sonstige Unterhaltsberechtigte (ohne Kinder)

Kinderwunsch im Kalenderjahr

Telefon tagsüber Mobiltelefon

E-Mail

Ich verdiene mein Geld als: Angestellte(r) Beamte(r)/im öfftl. Dienst
 Selbstständige(r) Freiberufler(in) Branche: _____
 Pensionär(in) _____
Beruf: _____

voraussichtliches Renteneintrittsalter

Haben Sie ein Girokonto bei der Volksbank Eisenberg? Falls ja, bitte IBAN angeben nein ja

Arbeitgeber/Dienststelle/auszahlende Stelle (exakte Bezeichnung)

PLZ Ort

Straße Haus-Nr.

dort beschäftigt seit ggf. Befristung

2. Beschreibung der Immobilie

Was genau soll finanziert werden?

- Kauf Neubau Modernisierung Kreditablösung
- Kombination aus Kauf/Modernisierung Kombination aus Modernisierung/Kreditablösung

Immobilienart

- Einfamilienhaus Reihenhaus Eigentumswohnung Doppelhaushälfte Mehrfamilienhaus

Wie wollen Sie die Immobilie nutzen?

- Selbstnutzung Vermietung Anzahl Wohneinheiten _____ Anschaffung am _____
- gemischt genutzt m² vermieteter Wohnfläche _____ Einzugstermin _____

BESCHREIBUNG IMMOBILIE

Baufinanzierung für Privatkunden (Antrag)

Umfeld der Immobilie

Bundesland	
Ort	
ggf. Stadtteil	

Das Haus hat einen Keller.

Das Haus hat ein Dachgeschoss.

Das Dachgeschoss ist ausgebaut.

Baujahr und Ausstattung

Baujahr	
Grundstücksgröße	m ²
Wohnfläche (ohne Keller)	m ²

Anzahl Vollgeschosse (ohne DG)

Anzahl Garagen und Carports

Länge des Hauses m

Breite des Hauses m

Zusätzliche Angaben bei Gebrauchtmobilien

Anlagen

Wert vorhandener Anlagen (z.B. Solarwärme, Photovoltaik, Erdwärme etc.) €

Modernisierung in der Vergangenheit

In den letzten 10 Jahren sind folgende Modernisierungen durchgeführt worden:

3. Ökologische Qualität der Immobilie bei Neubau, Kauf und Umschuldung

- A) Die Immobilie erreicht ein förderfähiges Energieeffizienz-Level. (≤ 40 bei Neubauten; ≤ 110 bei Kauf/Umschuldung)
- B) Die Immobilie nutzt regenerative Energien: KWK-Anlage (Kraft-Wärme-Kopplung) Sonnenwärme (Solarthermie)
 Sonnenstrom (Photovoltaik) Holzvergaser-Zentralheizung
 Hackschnitzel- oder Pelletsheizung Kamin/Holzofen
 Wärmepumpe (aller Art) (nur mit Heizungsanschluss)
 Kontrollierte Wohnraumlüftung mit hohem Wärmerückgewinnungsgrad
- C) Den Einsatz ökologischer und gesunder Baustoffe stelle ich sicher durch:
 Toxproof-Zertifikat „schadstoffgeprüft“ des TÜV Rheinland Sentinel-Haus Gesundheitspass
 Projektbegleitung durch einen anerkannten Baubiologen (VDB) Baufritz-Haus / Ackergold
 Ich verwende zertifizierte Baustoffe von **natureplus** oder **Holz von Hier**, und zwar:
 Elastische Bodenbeläge Holz- und Holzwerkstoffe
 Dachdeckungen und Fassadenverkleidungen Mauer- und Mantelsteine
 Wandfarben Putze, Mörtel und mineralische Kleber
 Dämmstoffe aus nachwachsenden oder mineralischen Rohstoffen Trockenbauplatten
 WDVS Wärmeverbundssysteme

Mit Ihrem Bauvorhaben bekommen Sie einen Förderbonus (Zinsabschlag) für folgende Leistungen:

A) Energieeffizienz	%-Punkte
B) Regenerative Energien	%-Punkte
C) Ökologische und gesunde Baustoffe	%-Punkte
Gesamtförderung	%-Punkte

Baufinanzierung für Privatkunden (Antrag)

4. Kosten der Immobilie bei Neubau, Kauf und Umschuldung

KOSTEN FÜR DEN NEUBAU

A) Geplante Kosten für den Neubau	Hauptkosten	Nebenkosten
Kaufpreis des Grundstückes	€	
Grunderwerbssteuer (ca. 5,0% des Kaufpreises)		€
Notarkosten für Grundstückserwerb (ca. 1,5% des Kaufpreises)	+ €	
Maklergebühr	+ €	
Baukosten für das Wohnhaus	+ €	
Baunebenkosten (ca. 3,0% der Baukosten)		+ €
Außenanlagen (ca. 8,0% der Baukosten)	+ €	
Sonstige Kosten (ca. 2,0% der Baukosten)	+ €	
Summe	a) = €	b) = €
Gesamtkosten Neubau		a) + b) = €

KOSTEN FÜR DEN KAUF

B) Geplante Kosten für den Kauf	Hauptkosten	Nebenkosten
Kaufpreis der Immobilie (inkl. Grundstück)	€	
Grunderwerbssteuer (ca. 5,0% des Kaufpreises inkl. Grundstück)	+ €	
Notarkosten (ca. 1,5% des Kaufpreises inkl. Grundstück)	+ €	
Maklergebühr	+ €	
Sonstige Kosten (ca. 2,0% des Kaufpreises inkl. Grundstück)	+ €	
Summe	a) = €	b) = €
Gesamtkosten Kauf		a) + b) = €

UMSCHULDUNG

C) Umschuldung Abzulösender Kreditbetrag €

Von welcher Bank sollen wir die Finanzierung ablösen?

Bankinstitut

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

5. Ökologische Qualität der Immobilie bei Modernisierung oder Kauf/Modernisierung

KOSTEN DER MODERNISIERUNG

Die geplante Modernisierung verbessert die Energieeffizienz wie folgt:	
Erneuerung Heizungsanlage	€ €
Fernwärmeanschluss (Wärmetauscher/Übergabestation)	€ €
Wärmedämmung Fassade	€ €
Wärmedämmung Dach	€ €
	Wärmedämmung Geschossdecke/Bodenplatte €
	Wärmeschutzverglasung/ Austausch Fenster €
	Erwerb energieeffizienter Haushaltsgeräte der Energie- effizienzklasse A+++ €
	Energiesparendes Lichtkonzept (nur LED-Lampen) €

Die geplante Modernisierung berücksichtigt den Einsatz **regenerativer Energien** wie folgt:

Sonnenwärme (Solarthermie)	€ €
Sonnenstrom (Photovoltaik)	€ €
Holzvergaser-Zentralheizung	€ €
KWK-Anlage (Kraft-Wärme-Kopplung)	€ €
	Hackschnitzel- oder Pelletsheizung €
	Wasserwärmepumpe €
	Erdwärmepumpe (Geothermie) €
	Kontrollierte Wohnraumbelüftung mit hohem Wärmerückgewinnungsgrad €
	Kamin/Holzofen (nur mit Heizungsanschluss) €

KOSTEN DER MODERNISIERUNG

- Die geplante Modernisierung dient dem **Denkmalschutz** oder berücksichtigt die folgenden **baubiologischen, ökologischen bzw. sozialen Aspekte**:

Halogenfreie Elektroinstallation	€	Bio-Kläranlage	€
Abgeschirmte Elektroinstallation	€	Renaturierung von Bodenflächen (außen)	€
Gebäudeabschirmung gegen hochfrequente Strahlung	€	Denkmalschutz	€
Dachbegrünung	€	Behinderten- oder seniorengerechter Umbau	€
Naturgarten	€	Projektbegleitung durch das Sentinel Haus Institut oder einen anerkannten Baubiologen (VDB)	€
Regenwasser-Nutzungsanlage	€		

- Ich verwende zertifizierte Baustoffe von **natureplus** oder **Holz von Hier**, und zwar:

Elastische Bodenbeläge	€	Holz- und Holzwerkstoffe	€
Dachdeckungen und Fassadenverkleidungen	€	Mauer- und Mantelsteine	€
Dämmstoffe aus nachwachsenden oder mineralischen Rohstoffen	€	Putze, Mörtel und mineralische Kleber	€
Wandfarben	€	Trockenbauplatten	€
	€	WDVS Wärmeverbundsysteme	€

Gesamtkosten der Modernisierung

- Davon sind förderfähig
- Davon sind nicht förderfähig

Ihr Förderbonus (Zinsabschlag) beträgt damit

€
€
€
%

6. Eigenkapital**EIGENKAPITAL**

Barmittel und Kontoguthaben, die zur Finanzierung eingesetzt werden sollen	€
Bausparguthaben	€
<input type="checkbox"/> Das Grundstück ist bereits bezahlt. Wert des bezahlten Grundstücks	€
Sonstiges Eigenkapital (bitte benennen)	€
Eigenleistungen (Bitte detailliert im Blatt „Geplante Eigenleistungen“ aufgliedern.)	€
Eigenkapital-Ersatzmittel	
a) Lebensversicherungen des Hauptverdiener Summe aller Rückkaufwerte aller Lebensversicherungen (soweit bekannt) Versicherungssumme aller Lebensversicherungen	€ €
b) Lebensversicherung des Ehegatten/Lebenspartners Summe aller Rückkaufwerte aller Lebensversicherungen (soweit bekannt) Versicherungssumme aller Lebensversicherungen	€ €
c) Sonstiger Immobilienbesitz <input type="checkbox"/> Ich besitze weitere Immobilien, die mit dieser Finanzierung nicht in Verbindung stehen Wert dieser Immobilie Verbindlichkeiten dieser Immobilie	€ €

7. Verbindlichkeiten

VERBINDLICHKEITEN

1. Kreditnehmer/in

Kreditart	Bank/ Leasinggesellschaft	Restschuld	Monatliche Rate (Zins+Tilgung)	Rückzahlung bis (MM/JJ)/Leasingende	Ablauf der Zinsbindungsfrist
Baufinanzierung					
Mietkauf/Leasing					
Ratenkredit					
Weiterer Ratenkredit					
Sonstiger Kredit					

2. Kreditnehmer/in

Kreditart	Bank/ Leasinggesellschaft	Restschuld	Monatliche Rate (Zins+Tilgung)	Rückzahlung bis (MM/JJ)/Leasingende	Ablauf der Zinsbindungsfrist
Baufinanzierung					
Mietkauf/Leasing					
Ratenkredit					
Weiterer Ratenkredit					
Sonstiger Kredit					

8. Monatliches Einkommen

EINKOMMEN

1. Kreditnehmer/in		2. Kreditnehmer/in	
Für Arbeitnehmer:		Für Arbeitnehmer:	
Anzahl der Gehälter pro Jahr		Anzahl der Gehälter pro Jahr	
Nettogehalt/-lohn pro Monat	€ pro Monat	Nettogehalt/-lohn pro Monat	€ pro Monat
Für Freiberufler und Selbstständige:		Für Freiberufler und Selbstständige:	
Gesamtbetrag der Einkünfte lt. Steuerbescheid	€	Gesamtbetrag der Einkünfte lt. Steuerbescheid	€
Kindergeld	€ pro Monat	Kindergeld	€ pro Monat
Eingehende Unterhaltszahlungen	€ pro Monat	Eingehende Unterhaltszahlungen	€ pro Monat
Renten	€ pro Monat	Renten	€ pro Monat
Mieteinnahmen ohne Nebenkosten	€ pro Monat	Mieteinnahmen ohne Nebenkosten	€ pro Monat
Regelmäßige staatliche Leistungen	€ pro Monat	Regelmäßige staatliche Leistungen	€ pro Monat
Welche?		Welche?	

9. Künftige monatliche Ausgaben

AUSGABEN

1. Kreditnehmer/in		2. Kreditnehmer/in	
Beitrag private Krankenversicherung	€ pro Monat	Beitrag private Krankenversicherung	€ pro Monat
Unterhaltsverpflichtungen	€ pro Monat	Unterhaltsverpflichtungen	€ pro Monat
Miete ohne Nebenkosten	€ pro Monat	Miete ohne Nebenkosten	€ pro Monat

10. Gesamtrechnung

GESAMTRECHNUNG BAUFINANZIERUNG

Kosten			
Gesamtkosten Neubau		€	
Gesamtkosten Kauf		€	
Gesamtkosten Modernisierung		€	
Abzulösender Kreditbetrag		€	
Eigenkapital		€	Davon soll für die Finanzierung eingesetzt werden:
Barmittel und Kontoguthaben	+	€	<input type="radio"/> €
Eigenleistungen	+	€	<input type="radio"/> €
Rückkaufwerte Lebensversicherung	+	€	
Bausparguthaben	+	€	<input type="radio"/> €
Wert bezahltes Grundstück	+	€	
Sonstiges Eigenkapital	+	€	<input type="radio"/> €
Gesamtkapital	=	€	
Finanzierungsbedarf			
Gesamtkosten		€	
Gesamtkapital		€	
Davon soll für die Finanzierung eingesetzt werden		€	
Finanzierungsbedarf		€	

11. Ihre Wünsche an die Finanzierung

WÜNSCHE AN DIE FINANZIERUNG

Ihre monatliche Wunschrate €

Sind kostenpflichtige Anpassungen während der Laufzeit für Sie wichtig?

Ihre maximale monatliche Rate €

Sind kostenpflichtige Sondertiligungen für Sie wichtig?

Gewünschte Gesamtaufzeit Jahre

Dürfen wir für Sie die Möglichkeit der staatlichen Förderung prüfen?

Zinssicherheit ist Ihnen Zeitraum der Zinssicherheit JahreSonstige Wünsche an die Finanzierung **Absicherung rund um die Finanzierung**Absicherung Ihrer Immobilie (Sachwerte absichern) Absicherung Einkommen und Familie Modernisierung und Renovierung (Werterhalt)

Baufinanzierung für Privatkunden (Antrag)

Auskünfte nach dem Geldwäschegegesetz

Ich handle/Wir handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder).

Selbstauskunft zur steuerlichen Ansässigkeit natürlicher Personen

Zur Einholung der folgenden Selbstauskunft ist die Bank gemäß § 117c AO in Verbindung mit der jeweiligen Umsetzungsverordnung verpflichtet:

A: Prüfpflichten nach dem Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika zur Förderung der Steuerehrlichkeit bei internationalen Sachverhalten:

ja nein Der Kontoinhaber/Treugeber ist eine natürliche Person und Staatsangehöriger der Vereinigten Staaten von Amerika.

ja nein Der Kontoinhaber/Treugeber ist eine natürliche Person und in den Vereinigten Staaten von Amerika steuerlich ansässig.

B: Prüfpflichten nach dem OECD-Standard über den automatisierten Austausch von Informationen zu Finanzkonten:

ja nein Der Kontoinhaber/Treugeber ist in weiteren Auslandsstaaten (außer Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika) steuerlich ansässig.

falls ja:	Land	Steuer-ID	
	Land	Steuer-ID	
	Land	Steuer-ID	

Diese Selbstauskunft ersetzt alle vorausgegangenen Selbstauskünfte des Kontoinhabers/Treugebers. Über wesentliche Änderungen informiert der Kontoinhaber/Treugeber das Kreditinstitut binnen 30 Tagen.

Sofern Sie im Ausland steuerlich ansässig sind, sind wir verpflichtet, die nach dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz ermittelten Daten an das Bundeszentralamt für Steuern für Zwecke der Übermittlung an den jeweiligen Ansässigkeitsstaat zu übermitteln.

Bestehen oder bestanden in den letzten 5 Jahren **Mahnverfahren, Zahlungsklagen, Zwangsvollstreckungen**, Verfahren zur Abgabe der **eidesstattlichen Versicherung, Konkurse, Vergleichsverfahren, Insolvenzverfahren oder Lohn- und Gehaltspfändungen** ?

nein

ja, folgende:

Kam es bei Ihnen in der Vergangenheit zu **Scheck- oder Lastschriftrückgaben**?

ja nein

Haben Sie **Zahlungsrückstände** bei anderen Finanzdienstleistern?

ja nein

Ich **besitze bereits** ein **Girokonto** bei der Volksbank Eisenberg, bitte verwenden Sie dieses als Referenzkonto:

IBAN

Ich möchte für mich ein **Girokonto eröffnen**. Den Kontoeröffnungsantrag habe ich separat beigelegt.

Als Referenzkonto möchte ich folgendes **Konto** bei einer **anderen Bank** nutzen (Girokonten, Bankverbindung in Deutschland):

Name der Bank

IBAN

Vorname Nachname Kontoinhaber

Achtung: Kann nur 1. oder 2. Kreditnehmer sein!

Bitte verwenden Sie das angegebene Konto als Referenzkonto. Die Buchungen für Belastungen und Gutschriften (z. B. Kreditauszahlung, Ratenzahlung) sollen über dieses Konto verrechnet werden.

Ich/Wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben in diesem Kreditantrag.

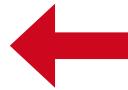
Ort / Datum



Unterschrift 1. Kreditnehmer/in



Unterschrift 2. Kreditnehmer/in
(bei Ehe- bzw. Lebenspartner)



EMPFANGSBESTÄTIGUNG

Ich/wir bestätige(n), dass ich/wir folgende Informationen vor Vertragsabschluss in Textform erhalten habe(n), die ich/wir als Vertragsbestandteil anerkenne(n):

- Ausfertigung dieses Antrages für Ihre Unterlagen
- Vorvertragliche Information für Darlehensvermittlung und Beratung - Immobiliar-Verbraucherdarlehensverträge der Bank
- Vorvertragliche Information für Darlehensvermittlung und Beratung - Immobiliar-Verbraucherdarlehensverträge der Bausparkasse Schwäbisch Hall („Ihr Berater stellt sich vor“)
- Information über den Kirchensteuerabzug
- Erläuterungsbroschüre Verbraucherdarlehensverträge
- Preis- und Leistungsverzeichnis
- Zins- und Konditionsübersicht
- Unterlagencheckliste
- Datenschutzhinweis
- Informationsbogen für den Einleger
- Sonstige im Informationspaket „Informationen im Geschäftsverkehr mit Kunden“ enthaltene Dokumente
- SCHUFA-Information

Ort / Datum



Unterschrift 1. Kreditnehmer/in



Unterschrift 2. Kreditnehmer/in (nur wenn zutreffend)

SCHUFAKLAUSEL

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Bank übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die Bank insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Ort / Datum



Unterschrift 1. Kreditnehmer/in



Unterschrift 2. Kreditnehmer/in (nur wenn zutreffend)

CHECKLISTE - Diese Unterlagen brauchen wir noch

Damit wir Ihre Baufinanzierung rasch in Papier und Tüten kriegen, brauchen wir noch folgende Unterlagen. Sie schicken uns die hier genannten Unterlagen mit Ihrem Kreditantrag.

I. Bonitätsunterlagen (eigene Unterlagen oder Unterlagen vom Steuerberater)	
Kreditantrag	vollständig ausgefüllt und unterschrieben <input type="checkbox"/>
Legitimationsdokument	Kopie Personalausweis, Reisepass (Vorder- und Rückseite) <input type="checkbox"/>
Nachweis aller Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit:	<input type="checkbox"/>
Wir brauchen die letzten 3 Gehaltsabrechnungen und die letzten beiden Steuerbescheide	<input type="checkbox"/>
Beamte(r)/ angestellt im öffentlichen Dienst	Die letzte Gehaltsbescheinigung und Kontoauszüge, die die letzten 3 Gehaltseingänge dokumentieren <input type="checkbox"/>
Pensionär(in)/Rentner(in)	Den letzten Rentenbescheid und Kontoauszüge, die die letzten 3 Renteneingänge dokumentieren <input type="checkbox"/>
Freiberufler/Einzelfirma	Sofern einer der beiden Kontoinhaber Einkünfte aus selbstständiger Arbeit bezieht, benötigen wir auch die letzten Jahresabschlüsse/Überschussrechnungen und die aktuelle Betriebswirtschaftliche Auswertung . <input type="checkbox"/>
Nachweis aller Einkünfte aus Mieteinnahmen:	Anlage „Vermietung und Verpachtung“ der letzten Einkommenssteuererklärung, aktuelle Mietverträge, aktuelle Mieteraufstellung, Kontoauszüge mit den letzten 3 Zahlungseingängen <input type="checkbox"/>
Nachweis aller sonstigen regelmäßigen Einkünfte:	Nachweis über sonstige regelmäßige Einkünfte, z.B. Zahlungsbescheid, Kontoauszüge mit den letzten 3 Zahlungseingängen <input type="checkbox"/>
Nachweis über das Vermögen und das zur Finanzierung eingesetzte Eigenkapital	<input type="checkbox"/>
z.B. Konto- und Depotauszüge, Rückkaufwerte Lebensversicherungen, Grundbuchauszug bei weiterem Immobilienvermögen	<input type="checkbox"/>
Nachweis zu bestehenden Verbindlichkeiten	<input type="checkbox"/>
in Form von Leasing- oder Darlehensverträgen, Darlehensauszug	<input type="checkbox"/>
Nachweis sonstiger Finanzierungsmittel	z.B. über Schenkung, Bewilligungsbescheide bzw. Finanzierungsbestätigungen bei Arbeitgeberdarlehen, öffentliche Darlehen, Bauspardarlehen, Zuteilungsbedingungen bei öffentlichen Darlehen etc. <input type="checkbox"/>
Sofern Sie geschieden sind: Kopie des Scheidungsurteils oder notarielle Scheidungsfolgevereinbarung	<input type="checkbox"/>
II. Unterlagen zur Immobilie (Grundbuchamt, Katasteramt, Makler, Verkäufer, Architekt)	
Aktueller Grundbuchauszug	<input type="checkbox"/>
Makler-Exposé, Baubeschreibung, Werkvertrag, Baukostenschätzung	<input type="checkbox"/>
Flurkarte, amtlicher Lageplan	<input type="checkbox"/>
Bauzeichnungen: Grundriss, Ansicht, Schnitte	<input type="checkbox"/>
Berechnung des umbauten Raumes	<input type="checkbox"/>
Wohn-/Nutzflächenberechnung	<input type="checkbox"/>
Notarieller Kaufvertrag oder Kaufvertragsentwurf	<input type="checkbox"/>
Energieeinsparnachweis „Geburtsurkunde“ bei Neubauten	<input type="checkbox"/>
Energieausweis für Altbauten Bedarfsnachweis	<input type="checkbox"/>
Energieausweis für Altbauten Verbrauchsnachweis	<input type="checkbox"/>
Wohngebäudeversicherung	<input type="checkbox"/>
III. Spezielle Unterlagen (spezielle Unterlagen je nach Immobilie und Finanzierungszweck)	
Bei Modernisierung/Sanierung:	<input type="checkbox"/>
Detaillierte Kostenaufstellung inklusive eventuell eingeplanter Eigenleistungen, Rechnungen, Kostenvoranschläge, Kostenschätzung	<input type="checkbox"/>
Bei bestehenden Objekten:	<input type="checkbox"/>
Objektfotos innen und außen	<input type="checkbox"/>
Bei Umschuldung:	<input type="checkbox"/>
Darlehensvertrag des/der abzulösenden Instituts(e), ggf. Bestätigung über den umzuschuldenden Restdarlehensbetrag	<input type="checkbox"/>
Bei Neubauten:	<input type="checkbox"/>
Baugenehmigung, detaillierte Kostenaufstellung des Architekten/Bauträgers, ggf. detaillierte Eigenleistungsaufstellung	<input type="checkbox"/>
Bei Eigentumswohnungen:	<input type="checkbox"/>
Teilungserklärung mit eventuellen Nachträgen	<input type="checkbox"/>
Bei Erbbaurecht:	<input type="checkbox"/>
Erbbaurechtsvertrag, Grundbuchauszug für Erbbaugrundstück	<input type="checkbox"/>
Bei Eigenkapitalersatzmitteln:	Vollständige Immobilienunterlagen, aktueller Nachweis über die Rückkaufwerte von Lebensversicherungen, Nachweis über Bausparguthaben o.ä. <input type="checkbox"/>
Bei Eigenleistungen:	<input type="checkbox"/>
Aufstellung geplanter Eigenleistungen, evtl. vom Architekten bestätigt	<input type="checkbox"/>
Bei Probezeit:	<input type="checkbox"/>
Arbeitsvertrag, Bescheinigung über die Beendigung der Probezeit	<input type="checkbox"/>
IV. Nachweis der sozialen/ökologischen Maßnahme (Bestätigung Architekt/eigene Unterlagen)	
Nachweis durch Zertifikat (z.B. Toxproof-Zertifikat) oder Vertrag mit jeweiligem Partner (z.B. Baubiologe VDB)	<input type="checkbox"/>